



Hemianthus callitrichoides "Cuba"

Kubanisches Perlkraut

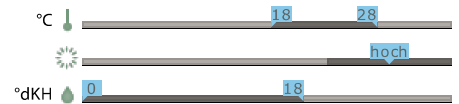


Aquarieneignung: ja

Verwendung: Nano-Aquarium, Vordergrund Gruppe, Vordergrund Bodendecker

Schwierigkeitsgrad: mittel

Wachstum: mittel



Allgemein



Botanischer Name [?]: *Hemianthus callitrichoides* Griseb.

Großgruppe (kein bestimmter Rang): Samenpflanzen: Blütenpflanzen (Angiospermen)

Ordnung [?]: Lamiales - Lippenblütlerartige

Familie [?]: Linderniaceae - Büchsenkrautgewächse

Gattung [?]: Hemianthus

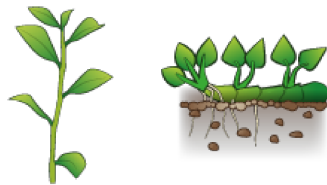
Verfügbarkeit [?]:

- oft im Handel erhältlich
- oft von anderen Aquarianern zu bekommen

Populärnamen [?]:

- Kubanisches Perlkraut

Pflanzenotyp:



- Stängel
- Rhizom oder Kriechspross

Beschreibung:

Hemianthus callitrichoides wurde erst 2004 durch die Firma Tropica aus Kuba eingeführt und fand so seinen Weg relativ spät in das Aquarienhobby. Die Pflanze wurde von Holger Windeløv ca. 90 km östlich von Havanna in einem felsigen Fluss während der Trockenzeit gefunden. Der dichte polsterartige Bestand wurzelte in Kiesboden zwischen großen Steinen ca. 50 cm oberhalb des Wasserspiegels, und es war anzunehmen, dass er sich während der Regenzeit in bis zu 1 m tiefem Wasser mit reißender Strömung befindet.

Mit seiner Blattgröße von nur vier mal drei Millimetern gilt dieser Hemianthus derzeit als kleinste Aquarienvpflanze der Welt. Er ist schon seit einigen Jahren eine der populärsten Pflanzen im Aquascaping.

Das Kubanische Perlkraut kommt meistens als emers gezogene Pflanze mit rundlichen Blättern in den Handel. In den Blattachseln finden sich gelegentlich die winzigen weißen Blüten. Die submerse Form sieht der Landform sehr ähnlich, wächst ebenfalls flach teppich- bis polsterförmig und entwickelt etwas kleinere, schmalere Blätter. Sie bildet sowohl mehr oder weniger aufrechte, kurze, gestauchte Stängel mit gegenständigen Blättern (zwei Blätter pro Knoten) als auch kriechende oder herunterhängende Triebe. An diesen sind die Blätter häufig in Dreierquirlen (3 Blätter pro Knoten) angeordnet.

Gestaltung

Farbe:

 hellgrün



Beschreibung :

Aufgrund seiner relativ geringen Ansprüche und seines wunderschönen Aussehens ist das Kubanische Perlkraut eine attraktive, empfehlenswerte Aquarienvpflanze. Es eignet sich nicht nur als Teppich im Aquarienvordergrund, sondern macht sich auch gut, wenn es in "bergigen" Layouts zwischen Steine gesetzt wird, und erinnert dann an alpine Polsterpflanzen. Es kann sogar auf Wurzelholz befestigt werden, wo es große hellgrüne Polster mit herabhängenden Trieben bildet. Diese winzige Pflanze ist wie geschaffen für Nanobecken.

Weil Hemianthus callitrichoides sehr gut emers oder halb-emers wächst, kann man es z.B. in offenen Aquarien auf Wurzelholz oder Gestein, das aus dem Wasser ragt, entlang der Wasserlinie ansiedeln.

Kultur

Licht	hoch
Temperatur-Toleranz	18 bis 28 °C
Temperatur-Optimum	24 bis 26 °C
Karbonathärte	0 bis 18 °dKH
pH-Wert	5 bis 7
Kohlendioxid (CO ₂)	20 bis 40 mg/l
Nitrat (NO ₃ ⁻)	10 bis 50 mg/l
Phosphat (PO ₄ ³⁻)	0,1 bis 3 mg/l
Kalium (K ⁺)	5 bis 30 mg/l
Eisen (Fe)	0,01 bis 0,5 mg/l

Beschreibung :

Büschelweise im Abstand von wenigen Zentimetern auf gut beleuchtete Stellen im Vordergrund des Aquariums gepflanzt, wächst das Kubanische Perlkraut innerhalb von etwa 3-4 Wochen zu einem dichten, hellgrünen Pflanzenteppich zusammen. Wird es an eine erhöhte Stelle gesetzt, bildet es dekorative herabkriechende bzw. -hängende Triebe.

H. callitrichoides wächst umso kompakter, je stärker die Beleuchtung ist. Es hat seinen optimalen Temperaturbereich um 25 °C, kann aber bei Temperaturen zwischen 20 und 28 °C gepflegt werden. CO₂-Düngung ist nicht immer notwendig, aber für einen gesunden Wuchs zu empfehlen. Die Pflanze ist etwas anfällig für Eisenmangel, der sich in gelblichen Triebspitzen äußert. Sie sollte auch gut mit Makronährstoffen, besonders Nitrat, versorgt werden.

Hemianthus callitrichoides lässt sich bei viel Licht gut emers kultivieren und bildet dann meistens kompaktere, festere Polster als unter Wasser. Hohe Luftfeuchtigkeit scheint dabei nicht notwendig zu sein.

Wachstum: mittel

Vermehrung: Ausläufer, Stecklinge, Teilung, Abtrennen von Tochterpflanzen

Kann emers wachsen?: ja

Für Gartenteich/Freiland geeignet: unbekannt

Winterhärte: in Deutschland nicht winterhart